

Gottesdienste - Celebrazioni Liturgiche

29.04.	Montag/lunedì	Hl. Katharina von Siena, Ordensfrau, Kirchenlehrerin u. Patronin Italiens S. Caterina da Siena, vergine e dott. Chiesa, Patrona d'Italia
09:00	Kapelle	Messfeier (nach Meinung)
18:00	Cappella	S. Messa (+Alfredo e +Maria Soini)
30.04.	Dienstag/martedì	Hl. Pius V., Papst / S. Pio V, papa
09:00	Kapelle	Messfeier (+K. L.)
18:00	Cappella	S. Messa (secondo intenzione)
01.05.	Mittwoch/mercoledì	Hl. Josef, der Arbeiter / S. Giuseppe lavoratore
09:00	Kapelle	Messfeier (nach Meinung)
18:00	Cappella	S. Messa (+Giuseppe Sgarbossa)
18:00	Via Heide	Recita del S. Rosario / Rosenkranzgebet (Lourdeskapelle)
19:30	Kapelle	Maiandacht mitgestaltet von der KVV
02.05.	Donnerstag/giovedì	Hl. Athanasius, Bischof, Kirchenlehrer / S. Atanasio, vescovo e dott. chiesa
09:00	Kapelle	Messfeier (+Anna Maria Mair Gruber)
18:00	Cappella	S. Messa (secondo intenzione)
19:30	Kapelle	Maiandacht
03.05.	Freitag/venerdì	Hl. Philippus und Hl. Jakobus, Apostel / Ss. Filippo e Giacomo, apostoli
08:40	Kapelle	Herz-Jesu-Freitag – Krankenkommunion / 1 ^o venerdì del mese
09:00	Kapelle	Rosenkranz um den Frieden
18:00	Cappella	Messfeier (+Norbert Mühlmann-30 ^o Tag)
19:30	Kapelle	S. Messa (+Enrico Tava)
		Maiandacht
04.05.	Samstag/sabato	Hl. Florian, Märtyrer, und hl. Märtyrer von Lorch
10:00	Kapelle/Cappella	Recita del S. Rosario / Rosenkranzgebet
17:40	Marienkirche	Rosenkranz um geistliche Berufe
18:00	Marienkirche	Vorabendmesse (+Anton-Jm und +Alma Bonell)
19:00	S. Maria	Messa prefestiva (+Maria Guidolin-ann./+defunti Fam. Dalla Valle e Fam. Ianeselli)
05.05.	Sonntag/Domenica	6. Sonntag der Osterzeit – 6 Domenica di Pasqua
08:00	S. Maria	Recita del S. Rosario
08:30	S. Maria	S. Messa (+Lino, +Candida e +Annamaria Ninz / +Giorgio Nardon)
09:30	Marienkirche	Messfeier mit Bachprozession (+Anneliese Merighi)

Termine ... Termine ... Termine ... Termine ... Termine ... Termine ...

Sonntag,	28.04.24	10:00 Uhr	Gründungsfeier der Seelsorgeeinheit Unterland in Neumarkt
Mittwoch,	01.05.24	07:30 Uhr	Ausflug KFB nach Gardasee
Mittwoch,	01.05.24	19:30 Uhr	Maiandacht mitgestaltet von der KVV

Der Auerhahn 18

www.auerora.it/info
E-mail: pfarrei.auer@rolmail.net

Pfarrei zum hl. Apostel Petrus / Auer Tel. 0471 810 188
Parrocchia S. Pietro Apostolo Cell. 366 1471682

www.pfarreiauer-parrocchiadiora.jimdofree.com

28. April 2024 Fünfter Sonntag der Osterzeit (B)

1. Lesung: Apg 9,26-31
2. Lesung: 1. Joh 3,18-24
Evangelium: Joh 15,1-8

Evangelium

Ildiko Zavrakidis



Die zweite Abschiedsrede Einheit mit und in Jesus

Ich bin der wahre Weinstock und mein Vater ist der Winzer. Jede Rebe an mir, die keine Frucht bringt, schneidet er ab und jede Rebe, die Frucht bringt, reinigt er, damit sie mehr Frucht bringt. Ihr seid schon rein kraft des Wortes, das ich zu euch gesagt habe. Bleibt in mir und ich bleibe in euch. Wie die Rebe aus sich keine Frucht bringen kann, sondern nur, wenn sie am Weinstock bleibt, so auch ihr, wenn ihr nicht in mir bleibt. Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und in wem ich bleibe, der bringt reiche Frucht; denn getrennt von mir könnt ihr nichts vollbringen. Wer nicht in mir bleibt, wird wie die Rebe weggeworfen und er verdorrt. Man sammelt die Reben, wirft sie ins Feuer und sie verbrennen. Wenn ihr in mir bleibt und meine Worte in euch bleiben, dann bittet um alles, was ihr wollt: Ihr werdet es erhalten. Mein Vater wird dadurch verherrlicht, dass ihr reiche Frucht bringt und meine Jünger werdet.



Foto: Michael Tillmann



Foto: Missio München

Das Bild vom Weinstock und den Reben hat das Christentum über die Jahrhunderte begleitet. Auch wer nicht in einer Region lebt, in der Wein angebaut wird, kennt das Bild von dieser Pflanze und ihren Früchten. Und schätzt den Traubensaft oder den Wein. Für die Zeitgenossen von Jesus gehörte der Umgang mit den Weintrauben einfach dazu. Und es ist ja auch ein schönes Bild, wenn man vermitteln möchte, wie eine Verbindung zwischen vielen Einzelnen und dem Einen aussehen kann. Eben wie der Weinstock und die Reben – und ihre starke Verbindung untereinander. Jetzt erfährt dieses Bild aus der Landwirtschaft von Jesus noch eine Deutung. Er sagt: »Ich bin der wahre Weinstock und mein Vater der Weingärtner.« Damit zeigt er, welche enge Beziehung zwischen ihm, seinem Vater und den Jüngern besteht.

Gedanken zum Schriftwort:

Wer in mir bleibt und in wem ich bleibe, der bringt reiche Frucht.

Achtmal kommt in diesem heutigen Evangelium das Wort »bleiben« vor. Alljährlich in der Osterzeit warte ich auf dieses Evangelium und auf dieses Wort vom Bleiben. Ich höre es als ein Sehnsuchtswort: Ich selber habe die Sehnsucht, in allen Bewegungen und Veränderungen des Lebens doch treu, verlässlich und verwurzelt zu bleiben – für die Menschen um mich, mir selber treu und Gott nahe. Und ich meine aber auch, dass es ein Sehnsuchtswort Gottes ist: Gott ersehnt meine freie und zugleich liebende Antwort auf sein Angebot, »der« treue und verlässliche Weggefährte meines Lebens zu sein. Er drängt sich nicht auf, aber ich höre in diesem Bild vom Weinstock und von den Reben doch eine Einladung, beinahe ein Werben darum, dass Gott auch zu mir kommen und bleiben kann. Und es geht dabei auch um ein Wachsen. Dieses Wachsen ist keine Anhäufung von Absicherungen aller Art, keine unstillbare Gier nach immer noch mehr, sondern ich höre dabei Martin Luther, der sagt: »Das christliche Leben ist nicht Sein, sondern Werden«.

In dieser Spannung lebe ich: Bei dem bleiben, was im Leben wichtig und kostbar ist. Und zugleich mich immer neu öffnen und mich bereit machen für das, was mit Gottes Hilfe in meinem Leben wachsen und werden will.

Christine Rod MC

» Am Kreuz

bringt Jesus die Frucht des ewigen Lebens. Eine Frucht, die uns den Himmel öffnet. Er ist der wahre Weinstock, und in Verbindung mit ihm können wir Frucht sein und Frucht bringen.



Foto: Firmspender Prof. Dr. Fistill mit Firmlinge und Paten

Firmfeier: 6 Jugendliche gefirmt

In einer beeindruckenden Eucharistiefeier hat Prof. Dr. Ulrich Fistill am 21. April in der Peterskirche 6 Jugendlichen das Sakrament der Firmung gespendet. Seit September 2022 haben sich die Jugendlichen auf die Firmung vorbereitet. Sie haben sich auf den Weg gemacht, um den Glauben kennen zu lernen und die christlichen Werte neu zu entdecken. Begleitet wurden die Jugendlichen vom Katechetenteam Annemarie Gruber, Ingrid Perwanger, Elke Christoforetti und Peter Simonini. Das Programm und die Unterstützung erfolgte durch die Katechese der Diözese Bozen-Brixen.

Mit der Firmfeier und einem noch ausstehenden Nachtreffen ist der »1. Neue Firmweg« in Auer abgeschlossen.

Wir bedanken uns bei allen die uns auf diesem Weg unterstützt haben. Allen voran Seelsorger Peter Hofmann, Firmspender Prof. Dr. Ulrich Fistill, der Musikgruppe Esther Degaspero mit den Jugendlichen die im nächsten Jahr gefirmt werden, den Eltern und Paten, den Ministranten, Messnern, Helga Elsler, der Kreativwerkstatt Kurtatsch/Margreid, Tobias Simonini, Gärtnerei Messmer, Kathi Amplatz, Maria Pia Simonini und dem Pfarrgemeinderat.

Durch das Geschenk des Heiligen Geistes hoffen wir, dass die Beziehung der Jugendlichen zum Herrn Früchte in jedem Einzelnen trage. Eine besondere Frucht, die die Welt heute braucht, ist der Frieden.

Segenszeit: Der Segen des Auferstandenen sei mit dir.

Dass du dich in deinem Leid in seinen Wunden wiederfindest und mit ihm immer wieder neu ins Leben zurückkehrst. Und dass der Friede, den er dir wünscht dein Herz erreicht.

Pfarrbüro - Ufficio parrocchiale / Öffnungszeiten - apertura

Montag/lunedì	ore 10:00 - 11:00 Uhr
Dienstag/martedì	ore 10:00 - 11:00 Uhr
Mittwoch/mercoledì	ore 09:00 - 11:00 Uhr
Donnerstag/giovedì	ore 10:00 - 11:00 Uhr
Freitag/venerdì	ore 09:30 - 10:30 Uhr

Don Luciano ist Montag bis Freitag von 19:00 bis 20:00 Uhr erreichbar (Vormerkung erwünscht - 366 147 1682).

Don Luciano è reperibile su appuntamento (366 147 1682) da lunedì a venerdì dalle 19:00 alle 20:00.

E-Mail: pfarrei.auer@rolmail.net

Redaktion Auerhahn: p.simonini@rolmail.net/333 673 7962

28.04.2024

V Domenica di Pasqua

Antifona d'ingresso

Cantate al Signore un canto nuovo, perché ha compiuto meraviglie; agli occhi delle genti ha rivelato la sua giustizia. Alleluia. (Sal 97,1-2)

Prima lettura At 9,26-31

Barnaba raccontò agli apostoli come durante il viaggio Paolo aveva visto il Signore.

Salmo responsoriale Sal 21

A te la mia lode, Signore, nella grande assemblea.

Seconda lettura 1Gv 3,18-24

Questo è il suo comandamento: che crediamo e amiamo.

Canto al Vangelo (Gv 15,4.5)

Alleluia, alleluia. Rimanete in me e io in voi, dice il Signore, chi rimane in me porta molto frutto. Alleluia.

Vangelo Gv 15,1-8

Chi rimane in me ed io in lui fa molto frutto.

Colletta

Dio onnipotente ed eterno, porta a compimento in noi il mistero pasquale, perché quanti ti sei degnato di rinnovare nel Battesimo, con il tuo paterno aiuto portino frutti abbondanti e giungano alla gioia della vita eterna.

L'unità pastorale

L'unità pastorale è chiamata a coordinare la pastorale tra le varie parrocchie. Parafrasando un vecchio detto, si potrebbe dire che «una parrocchia non è una parrocchia». Proprio in tempi difficili come oggi, non possiamo cedere alla tentazione di «ritirarci». È sempre più necessaria la collaborazione, che sostiene e produce frutti. L'unità pastorale è uno spazio di relazione e solidarietà, nel quale le parrocchie si sostengono e aiutano a vicenda e avviano progetti comuni.

L'unità pastorale della Bassa Atesina include le parrocchie di Salorno, Pochi, Laghetti, Egna, Ora e Montagna.

Il più importante organo consultivo e deliberativo dell'unità pastorale è il consiglio pastorale unitario. Esso redige il programma pastorale dell'unità pastorale e ne assicura l'attuazione. I consigli pastorali parrocchiali delle parrocchie dell'unità pastorale inviano ciascuno da uno a due rappresentanti nel consiglio pastorale unitario. Almeno uno di questi deve appartenere al consiglio pastorale parrocchiale stesso. Tale persona è il/la presidente del Consiglio pastorale parrocchiale o un suo rappresentante.

Nell'elaborazione di un programma pastorale comune, di cui la formazione permanente dei volontari è parte integrante, si seguono i principi della solidarietà e sussidiarietà, cercando un equilibrio tra ciò che le parrocchie svolgono insieme e ciò che è di responsabilità di ciascuna di esse. In ogni parrocchia,

gli ambiti fondamentali della vita ecclesiale, cioè l'annuncio, la liturgia e la carità, dovrebbero essere oggetto di particolare cura. Al fine di sostenere e agevolare il compito delle singole parrocchie, si cercano sinergie e occasioni di collaborazione a livello di unità pastorale.

Per determinati ambiti pastorali il consiglio pastorale unitario forma delle commissioni o stabilisce dei responsabili. Il loro compito consiste nell'elaborare delle proposte per l'attività pastorale sulla base del programma pastorale e di trasmetterle al consiglio pastorale unitario. Gli incaricati del team pastorale delle parrocchie coinvolte sono d'ufficio membri delle relative commissioni dell'unità pastorale.

KFB - Frauenwallfahrt

Die Katholische Frauenbewegung lädt ein zur traditionellen Frauenwallfahrt nach **Eremo San Giorgio** in Bardolino am Gardasee am

Mittwoch, 1. Mai

Start: 7:30 Uhr

Kosten für Fahrt, Führung und Mittagessen: 65,00 €

Anmeldung mittags und abends bei:

Walburg 3387355120

Karin 3355758273



Malte Hagen Olbertz

Katharina von Siena (29. April)

Kirchenlehrerin, Patronin Europas – Katharina von Siena (1347–1380; Gedenktag: 29. April) ist eine der großen Persönlichkeiten der Kirchengeschichte, die selbst den Papst beriet und sich stets für die Einheit der Kirche einsetzte.



Bild: Sieger Köder - Muttergottes mit Kind

Der Marienmonat Mai

Es ist ein alter Brauch, Maria, die »Mutter Gottes«, wie sie von vielen angerufen wird, im Monat Mai zu verehren, wenn in der Natur alles Leben erwacht ist. Denn Maria ist die Frau, die Jesus das Leben geschenkt hat. So wird sie auch in alten Marienliedern als Maienkönigin besungen und in Texten oft mit Blumenamen bedacht: Maria als schönste Rose der Schöpfung. Liebevoll wird sie in Gebeten als barmherzige Mutter angesprochen, die bei Gott für uns Menschen bittet. Früher hatten Marienfeiertage im Leben der Menschen einen besonderen Stellenwert und waren oft hohe Festtage.

Für viele Christen ist Maria ein Hoffungsanker in schwierigen Lebenssituationen, hat sie doch das Auf und Ab des Lebens selbst erfahren. Andere hingegen können mit der Marienverehrung, die Maria als Himmelskönigin weit weg von den Menschen rückt, wenig anfangen.

In der Pfarrgemeinde gemeinsam Maiandacht zu feiern, gibt uns und den Kindern Gelegenheit, Maria als Frau und Mutter näher kennenzulernen. Das große Buch der Rituale **Maiandachten in der Marienkirche von Montag bis Freitag um 19:30 Uhr.**



SEELSORGEEINHEIT
UNTERLAND BASSA ATESINA
UNITÀ PASTORALE

Herzliche Einladung zur Gründungsfeier der Seelsorgeeinheit Unterland.

Gemeinsam auf dem Glaubensweg!

Die Pfarreien Auer, Montan, Neumarkt, Laag, Salurn und Buchholz (Gfrill) gründen die Seelsorgeeinheit Unterland in Neumarkt.

Sonntag, 28. April um 9:45 Uhr feierlicher Einzug vom Hauptplatz zur Pfarrkirche

um 10:00 Uhr Hl. Messe in Neumarkt mit Generalvikar Eugen Runggaldier.

Nach der Messe sind alle zu einem Umtrunk im Kirchhof eingeladen, bei schlechter Witterung findet dieser im Haus Unterland statt.

Cordiale invito alla cerimonia di fondazione dell'Unità pastorale Bassa Atesina.

Insieme sul cammino di fede!

Le parrocchie Ora, Montagna, Egna, Laghetti, Salorno e Pochi (Cauria) iniziano la nuova Unità pastorale Bassa Atesina ad Egna.

Domenica, 28 aprile alle ore 9:45 processione dalla piazza centrale alla chiesa parrocchiale di Egna. Alle ore 10.00 Santa Messa con il vicario generale Eugen Runggaldier. Dopo la S. Messa tutti sono invitati ad un rinfresco sul sagrato della chiesa, in caso di maltempo alla »Haus Unterland«.

Der Leiter der Seelsorgeeinheit

Il moderatore dell'Unità Pastorale

Dekan/decano Don Gabriele Pedrotti.

Der Vorsitzende des Pfarreienrates

Il presidente del Consiglio Pastorale

Josef Simonini

Seniorenpastoral

Für die Seniorenpastoral gibt es ein neues Arbeitsheft mit 11 ausgearbeiteten Ritualen zu verschiedenen Themen. Die Arbeitsbroschüre nennt sich

»Lebenswende Alter. Rituale als stützende Wegbegleiter«.

Das Ritualheft kann unentgeltlich im Seelsorgeamt bezogen werden und steht auch online (<https://www.kath-kirche-kaernten.at/dioezese/detail/C2633/lebenswende-alter>) zur Verfügung.